

Auswahlverfahren USA-Austausch

1. Ziel des Verfahrens:

- a) Berücksichtigung individueller Stärken und Schwächen der Bewerber/innen in Bezug auf die Eignung für eine Teilnahme
- b) Faire Chance für alle
- c) Günstige Zusammensetzung der gesamten Austauschgruppe
- d) Praktikabilität / vertretbarer Aufwand
- e) Transparenz der Kriterien und des Verfahrens

2. Personenbezogene Auswahlkriterien

Die teilnehmenden Schüler/innen sollen ...

- a) ... an neuen Erfahrungen interessiert und für Neues offen sein und auch in unvorhergesehenen und möglicherweise unerwünschten Situationen flexibel und anpassungsfähig bleiben;
- b) ... sich zuverlässig an Verabredungen und Regeln halten können;
- c) ... ihre persönlichen Dinge gut organisieren und sich auch in ungewohnter Umgebung selbstständig zurechtfinden können;
- d) ... gerne mit anderen kommunizieren und sich dabei freundlich, offen und höflich verhalten und
- e) ... ein wirkliches Interesse am Kennenlernen von Land und Leuten (und nicht nur an den Sehenswürdigkeiten) haben und sich auf andere Menschen, eine andere Kultur und auch ungewohnte Regeln einlassen wollen und können.

3. Gruppenbezogene Auswahlkriterien

Die Gruppe sollte ...

- a) ... ein Geschlechterverhältnis von möglichst nicht schlechter als 2:1 aufweisen;
- b) ... keine Häufung bestimmter Probleme in Bezug auf die personenbezogenen Kriterien aufweisen;
- c) ... in Bezug auf die jeweiligen Anteile der parallelen Klassen in etwa das Verhältnis der Bewerbungen aus den Klassen widerspiegeln.

4. Verfahrensablauf

- a) Die Punkte 1 – 3 werden auf der Informationsveranstaltung vorgestellt.
- b) Die Leiterin der Fahrt hat in Absprache mit dem/der jeweiligen Klassenlehrer/in das Recht, bei schwerwiegenden und gehäuften Regelverletzungen in den letzten 2 Jahren, die insbesondere die Kriterien 2b (Regeleinhaltung) und 2d (Freundlichkeit/Höflichkeit) betreffen, einzelne Bewerber/innen zurückzuweisen.
- c) Die Bewerber/innen geben bis Ende des Jahres eine schriftliche Bewerbung in englischer Sprache von maximal 2 DIN-A-4-Seiten (Times, 12 p., 1,5-zeilig) bei der verantwortlichen Leiterin der Fahrt ab. Diese Bewerbung dient sowohl als eine Grundlage für die Auswahlentscheidung der die jeweilige Klasse unterrichtenden Kolleg/inn/en, als auch als Vorstellungsschreiben der ausgewählten Teilnehmer/innen für die amerikanischen Gastgeber/innen. Daher sollte sie sowohl Aussagen über die Person des/der Bewerbers/in (einschließlich Hobbies, besonderer Begabungen und Interessen) als auch

Aussagen zu den Motiven für die Bewerbung bzw. die eigenen Vorstellungen von einem Aufenthalt in den USA und in der Gastfamilie enthalten.

- d) Mindestens die Hälfte und bis zu $\frac{2}{3}$ der Teilnehmer/innen (das sind bei 15 TN 8 – 10) wird durch die jeweilige Klassenkonferenz der einzelnen Klasse ausgewählt. Die genaue Zahl richtet sich nach der Zahl der den einzelnen Klassen zustehenden Plätze (s.3b).
- e) Von Jahresbeginn bis zur Halbjahres-Zeugniskonferenz liegen die Bewerbungen für die jeweiligen Klassenkollegien zur Einsichtnahme aus. Dabei wird auch bereits bekannt gegeben, wie viele Teilnehmer/innen aus den jeweiligen Klassen (s. 3b) der Gruppe angehören können.
- f) Am Zeugniskonferenztag vergeben alle Lehrer/innen der jeweiligen Klassen Punkte in absteigender Reihenfolge für die Bewerber/innen aus ihren Klassen. Die Punkte werden dann addiert und die für die jeweilige Klasse zur Verfügung stehenden Plätze entsprechend der Punktzahlen vergeben. Bei Punktgleichheit entscheidet zwischen diesen Schüler/inne/n das Los (s.u.)
- g) Die verbleibenden Plätze ($\frac{1}{3}$ bis $\frac{1}{2}$, d.h. 5 - 7, s. 4c) werden unter Aufsicht der Klassensprecher/innen der 9. Klassen verlost. Zuerst werden die Entscheidungen wegen Punktegleichheit (s. 4f) ausgelost. Die Verlierer dieser Verlosungen nehmen dann an der sich anschließenden Verlosung der Restplätze teil. Falls das Geschlechterverhältnis nach der Entscheidung der Klassenkollegien noch nicht dem Kriterium 3a entspricht, kann eine getrennte und quotierte Ziehung erfolgen (z.B. bei 6 zu verlosenden Plätzen 4 aus 6 männlichen und 2 aus 7 weiblichen Bewerbungen).